

CHE

Centrum für
Hochschulentwicklung

ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN AUS CHE PUBLIKATIONEN FÜR **BADEN-WÜRTTEMBERG**

CHE Centrum für Hochschulentwicklung – Stand 04/2021



A map of Germany is shown in the background, with the southern region highlighted in red. A circular icon containing a red door symbol is positioned on the left side of the map.

HOCHSCHULZUGANG

- Numerus Clausus
- Eignungstests
- Self-Assessments
- Studieren ohne Abitur

NUMERUS CLAUSUS

Quelle: Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz



Anteil der zulassungsbeschränkten Studiengänge in Baden-Württemberg:



56,6%



57,1%



Bundesdurchschnitt WS 20/21: 40,6%

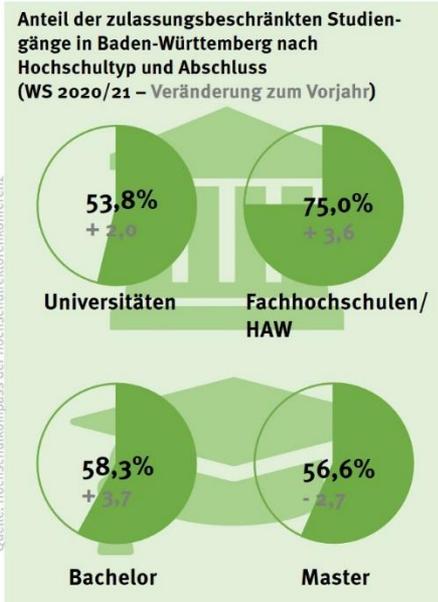
Platzierung im Vergleich der Bundesländer:



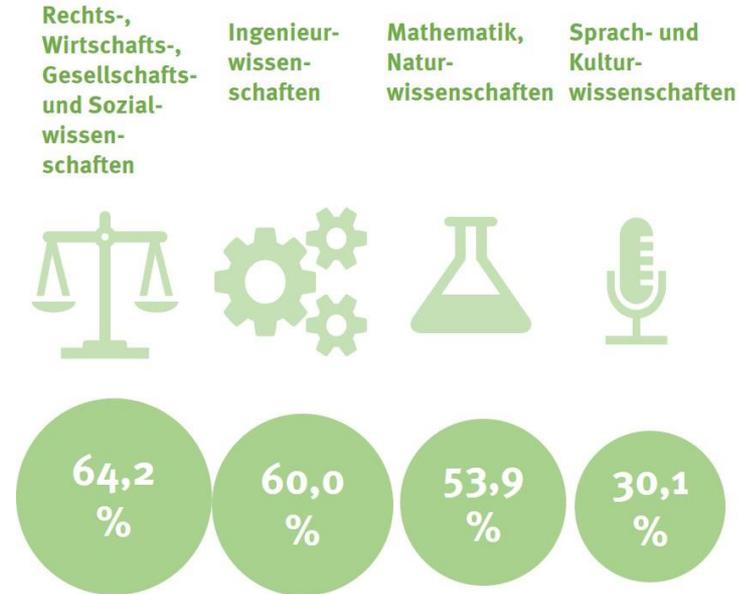
Publikation / Link:

[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)

NUMERUS CLAUSUS



Anteil der zulassungsbeschränkten Studiengänge in Baden-Württemberg nach Fächergruppen



Publikation / Link:

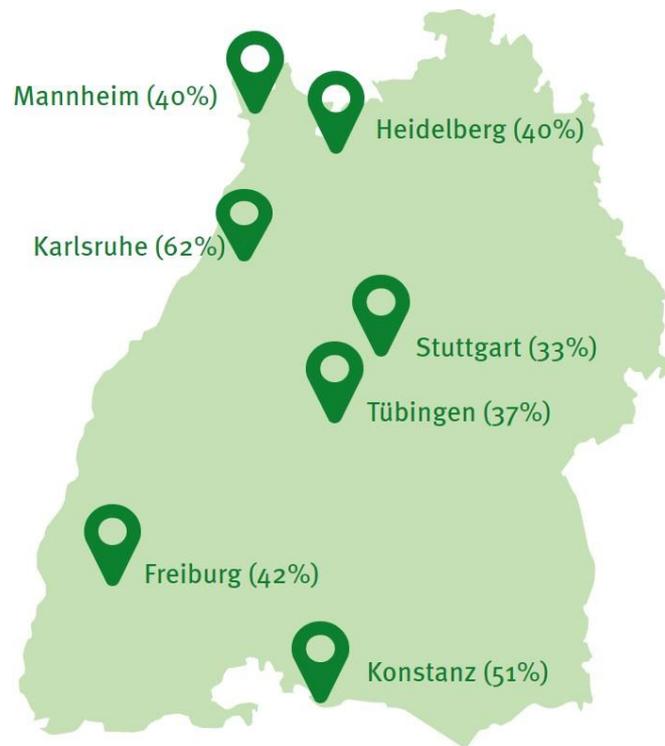
[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)

NUMERUS CLAUSUS

Den höchsten Anteil zulassungsbeschränkter Studiengänge unter den Städten des Landes mit mehr als 15.000 Studierenden findet man in Karlsruhe. Hier sind sowohl an Universitäten als auch Fachhochschulen / Hochschulen für angewandte Wissenschaften und sowohl im Bachelor als auch im Master mehr als die Hälfte der Studiengänge zulassungsbeschränkt.

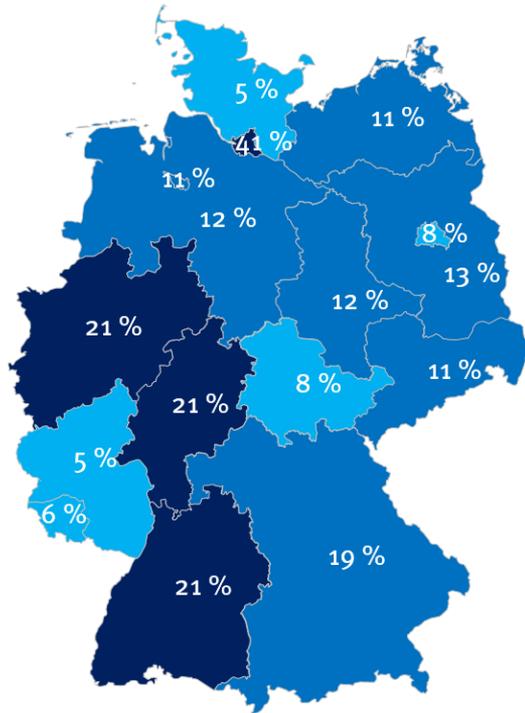
Publikation / Link:

[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)



Hochschulorte mit mehr als 15.000 Studierenden mit dem höchsten Anteil an zulassungsbeschränkten Studiengängen in Baden-Württemberg im WS 2020/21

EIGNUNGSTESTS



Datengrundlage: Befragungen im Rahmen des CHE Hochschulrankings zwischen 2015 und 2017 mit Daten von 1.624 Fachbereichen an 246 deutschen Hochschulen

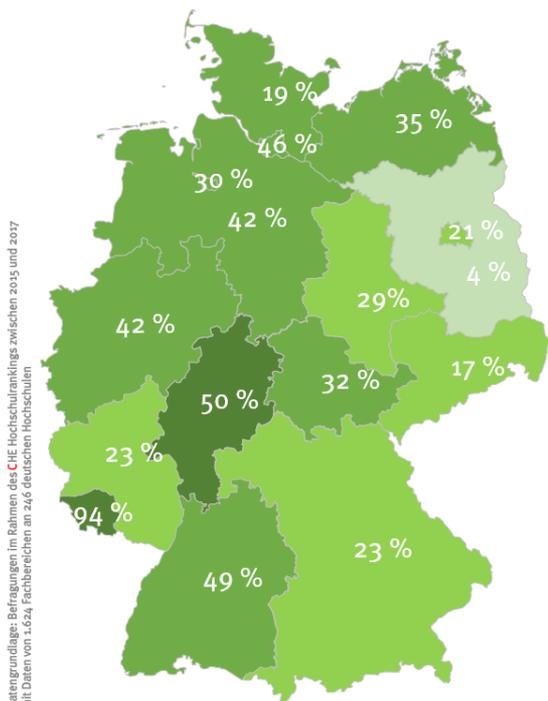
Anteil obligatorischer Eignungstests an Fachbereichen nach Bundesland

Die Angaben der befragten 1.624 Fachbereiche an 246 deutschen Hochschulen zeigten einen besonders hohen Anteil an obligatorischen Eignungstests in Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg.

Publikation / Link:

CHECK Hochschulzugang in Deutschland (2020)

SELF-ASSESSMENTS



Datengrundlage: Befragungen im Rahmen des CHE Hochschulrankings zwischen 2015 und 2017 mit Daten von 1.624 Fachbereichen an 246 deutschen Hochschulen

Anteil obligatorischer oder freiwilliger Self-Assessments an Fachbereichen nach Bundesland

Die Angaben der befragten 1.624 Fachbereiche an 246 deutschen Hochschulen zeigten einen besonders hohen Anteil an Self-Assessments im Saarland.

Während z.B. in Baden-Württemberg knapp die Hälfte der Fachbereiche angab, hochschuleigene obligatorische oder freiwillige Self-Assessments einzusetzen, waren es in Brandenburg nur 4 Prozent.

Tatsächlich müssen in Baden-Württemberg sämtliche Studienbewerber*innen für grundständige Studiengänge die Teilnahme an einem auch landesweit bereitgestellten Orientierungsverfahren nachweisen.

Publikation / Link:

[CHECK Hochschulzugang in Deutschland \(2020\)](#)

STUDIERN OHNE ABITUR

Daten für
 Baden-
 Württemberg

Studieren < ohne Abitur >

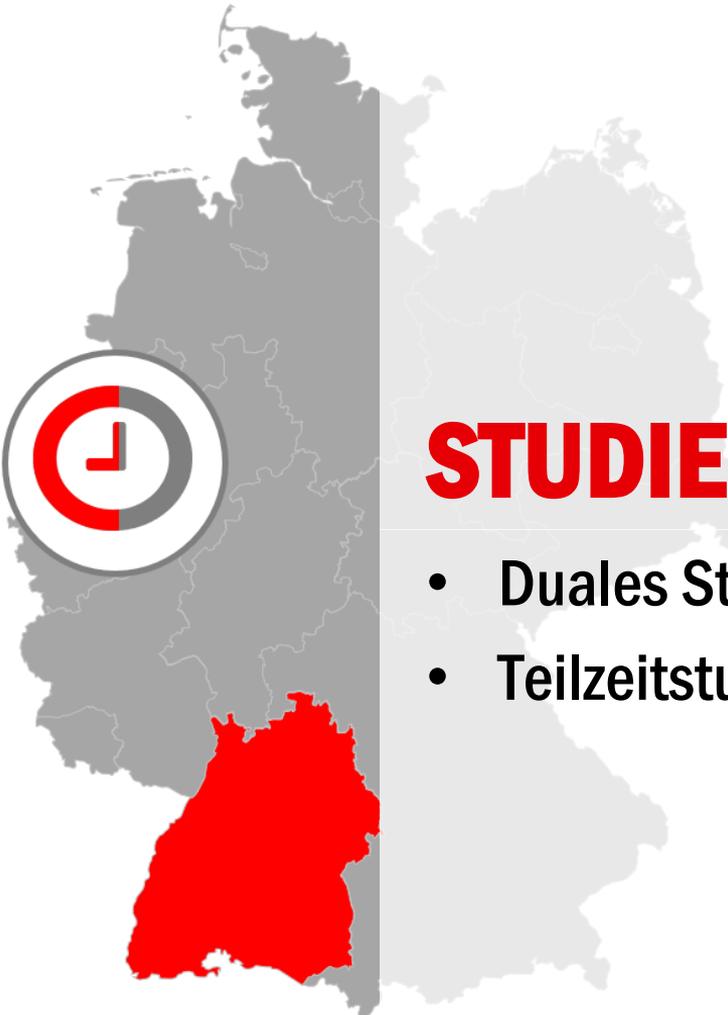


Hochschulen mit den meisten Studienanfänger*innen ohne Abitur (2019) in Baden-Württemberg (Anzahl in Klammern)

Personengruppen ohne Abitur an Hochschulen in Baden-Württemberg (2019)

	Anzahl	Anteil ohne Abitur an der Gesamtzahl im Bundesland (in %)	Platzierung im Vergleich der Bundesländer
Studienanfänger*innen	1.003	1,4	15
Studierende	4.355	1,2	15
Absolvent*innen	822	1,0	15

Quelle: www.studieren-ohne-abitur.de



STUDIENGANGSTYPEN

- Duales Studium
- Teilzeitstudium

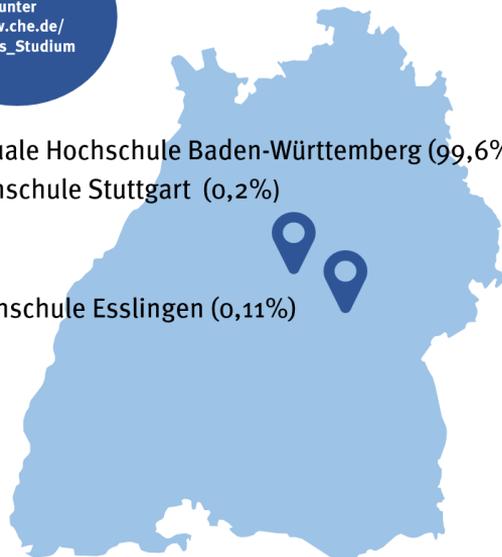
DUALES STUDIUM

Weitere Daten
 unter
[www.che.de/
 duales_Studium](http://www.che.de/duales_Studium)

Duales Studium in Baden-Württemberg (I)

Duale Hochschule Baden-Württemberg (99,6%)
 IB Hochschule Stuttgart (0,2%)

Hochschule Esslingen (0,11%)



Verteilung aller dual Studierenden in Baden-Württemberg
 auf die Hochschulen mit den höchsten dualen
 Studierendenzahlen (2017)

Personengruppen an Hochschulen in Baden-Württemberg im dualen Studium (2009 /2017)			
	Anzahl	Anteil Personen im dualen Studium an der Gesamtzahl im Bundesland (in %)	Platzierung im Vergleich der Bundesländer
Studienanfänger(innen)	8.734	13,37	1
	10.708	14,30	2
Studierende	25.647	9,25	1
	34.701	9,59	2

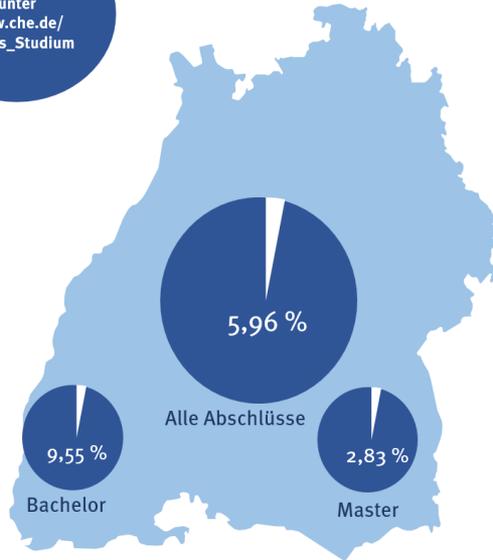
Quelle: CHE Berechnungen auf Basis der Daten
 des Statistischen Bundesamtes 2019

Publikation / Link:
[Grenzenloses Wachstum? Entwicklung des dualen Studiums in den Bundesländern \(2019\)](#)

DUALES STUDIUM

Weitere Daten
 unter
[www.che.de/
 duales_Studium](http://www.che.de/duales_Studium)

Duales Studium in Baden-Württemberg (II)



Anteil der dualen Studiengänge an allen Studiengängen in Baden-Württemberg (2018)

Duale Studiengänge nach Fächergruppen in Baden-Württemberg (2018)	Anzahl der dualen Studiengänge
Ingenieurwissenschaften	69
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften	52
Gesellschaft- und Sozialwissenschaften	28
Medizin, Gesundheitswissenschaften	18
Mathematik, Naturwissenschaften	16
Sprach- und Kulturwissenschaften	3
Öffentliche Verwaltung	2
Kunst, Musik, Design	1
Agrar- und Forstwissenschaften	0
Lehramt	0
Insgesamt	189

Quelle: CHE Berechnungen auf Basis der Daten
 des Hochschulrektorenkonferenz 2018

Grenzenloses Wachstum? Entwicklung des dualen Studiums in den Bundesländern (2019)

TEILZEITSTUDIUM



Anzahl der
Teilzeitstudiengänge:
222

Anteil der **Studiengänge** in Baden-Württemberg, die
(auch) als Teilzeitstudiengang angeboten werden



6,2%



7,1%



Bundesdurchschnitt 2020: 16,1%

Platzierung im Vergleich der Bundesländer:

14



Publikation / Link:

[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)

TEILZEITSTUDIUM



Publikation / Link:

[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)

TEILZEITSTUDIUM

In Baden-Württemberg gibt es mittlerweile 16 Hochschulen, an denen mehr als ein Prozent der Studierenden in Teilzeit studiert. An der German Graduate School of Management and Law gGmbH Heilbronn sowie der VWA-Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart studieren ausschließlich Teilzeitstudierende.

Publikation / Link:
[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)



Hochschulen in Baden-Württemberg mit dem höchsten Anteil an Teilzeitstudierenden im WS 2018/19

ENTWICKLUNG DER HOCHSCHULSTANDORTE



HOCHSCHULSTANDORTE

Baden-Württemberg

Anteil der Gründungen nach 1990 bis 2016 an allen Hochschulstandorten im Jahr 2016



56 Prozent der Hochschulstandorte, die es 2016 in Baden-Württemberg gegeben hat, wurden zwischen 1991 und 2016 gegründet, bzw. haben ihren aktuellen institutionellen Corpus¹ in diesem Zeitraum erhalten. Auf Bundesebene beträgt dieser Anteil 63 Prozent.

Publikation / Link:

[Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht? Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 \(2017\)](#)

HOCHSCHULSTANDORTE

Entwicklung der Standorte im Vergleich 1990 und 2016

Baden-Württemberg	1990	2016	Grün- dungen	Verände- rung (%)
Gesamtzahl der Hochschulstandorte	47	107	60	128
staatliche Hochschulstandorte	40	67	27	68
nichtstaatliche Hochschulstandorte	7	40	33	471
Hauptstandorte	41	68	27	66
Substandorte	6	39	33	550

Quelle der Darstellungen: HRK 2016 und CHE 2016². Darstellung: CHE Consult.

Insgesamt sind in Baden-Württemberg in den Jahren 1991 bis 2016 60 Hochschulstandorte gegründet worden. Das entspricht knapp 16 Prozent (387) aller Gründungen in diesem Zeitraum in Deutschland.

Publikation / Link:

[Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht? Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 \(2017\)](#)

HOCHSCHULSTANDORTE

Publikation / Link:

Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht? Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 (2017)

Weiteste Entfernung zum nächstgelegenen Hochschulstandort⁴

Der Postleitzahlbezirk mit der maximalen Entfernung zum nächstgelegenen Hochschulstandort in Baden-Württemberg ist 79801 Hohentengen am Hochrhein. Gemessen an der Luftlinie beträgt die Entfernung zum Postleitzahlbezirk 78054 VillingenSchwenningen 55 Kilometer. Hier liegen Standorte der Hochschule Furtwangen und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.⁵ Der Median (Luftlinie) im Vergleich aller Bundesflächenländer (ohne Stadtstaaten) liegt bei 50 Kilometern.



Hochschulstandorte in 78054 Villingen-Schwenningen:
HS Furtwangen/Villingen-Schwenningen, DHBW/Villingen-Schwenningen

Quelle: HRK 2016 und CHE 2016⁶. Darstellung: CHE Consult

Abbildung 1: Weiteste Entfernung eines Postleitzahlbezirks vom nächsten Hochschulstandort in Baden-Württemberg (Luftlinie) im Jahr 2016

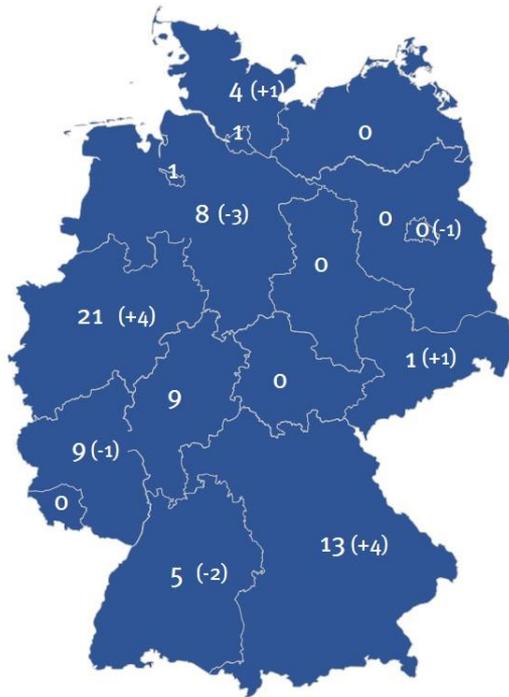


HOCHSCHULMANAGEMENT

- CV Analyse Hochschulleitungen
- Hochschulräte

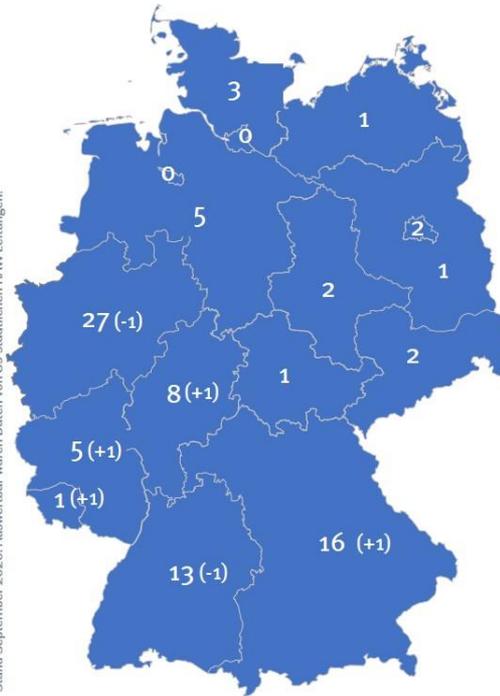
HOCHSCHULLEITUNG

Stand September 2020; Auswertbar waren Daten von 73 staatlichen Universitätsleitungen.



Anzahl staatliche Universitätsleitungen nach Geburts-Bundesland im September 2020 (Veränderungen zu Dezember 2018)

Stand September 2020; Auswertbar waren Daten von 89 staatlichen HAW/Leitungen.



Anzahl Leitungen an staatlichen Fachhochschulen / HAW nach Geburts-Bundesland im September 2020 (Veränderungen zu September 2019)

Publikation / Link:

[CHECK – Hochschulleitung in Deutschland – Update 2021](#)

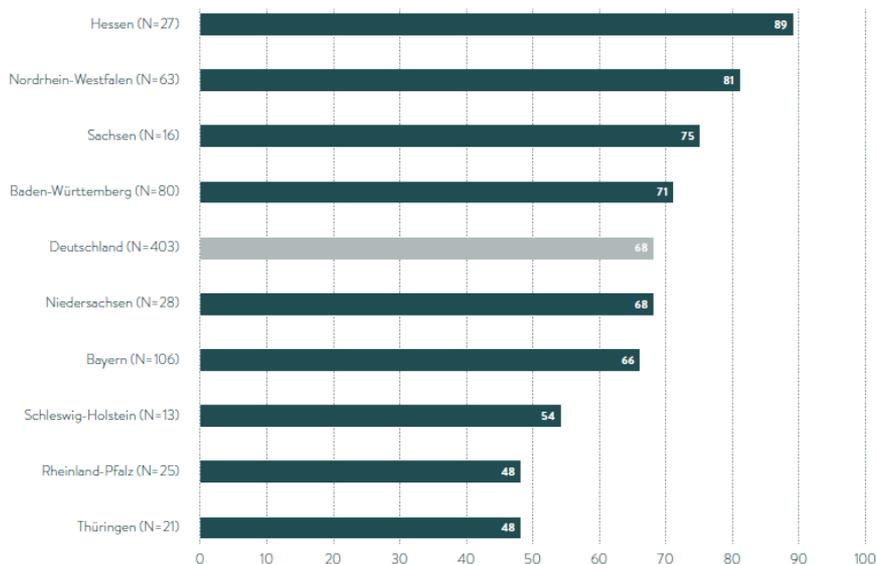
HOCHSCHULRÄTE

HOHE ZUFRIEDENHEIT MIT LÄNDERREGELUNGEN, DIE HOCHSCHULRÄTE STÄRKEN

Frage: „Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen für Hochschulräte in Ihrem Bundesland?“

Auswahlmöglichkeiten: „zufrieden“, „eher zufrieden“, „teils teils“, „weniger zufrieden“, „nicht zufrieden“.

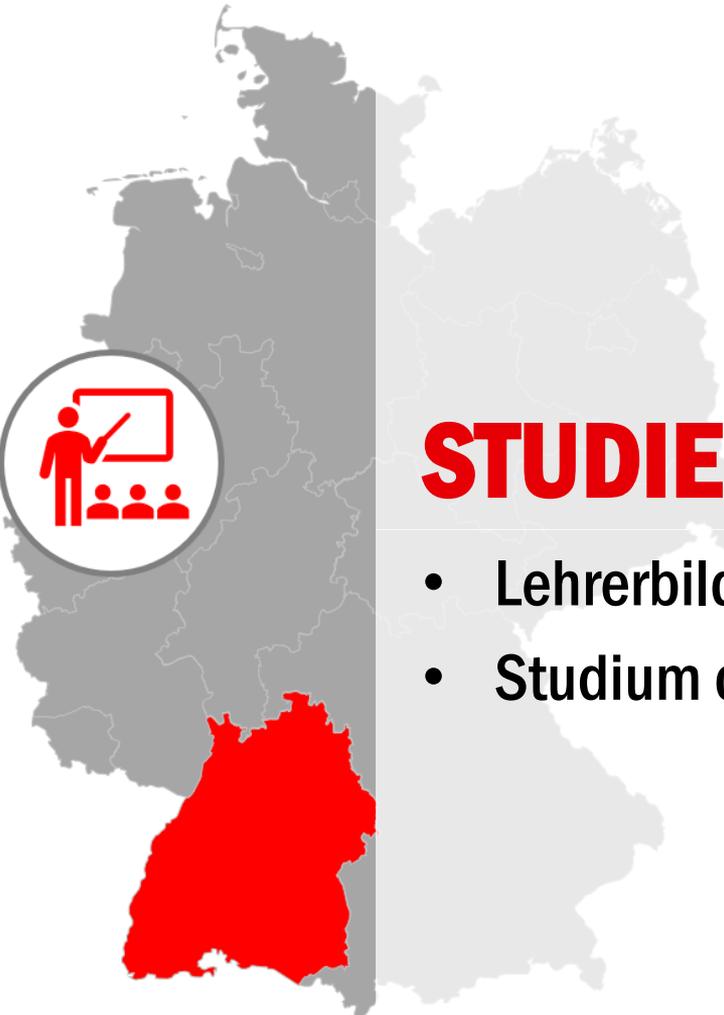
Anteil Nennungen „zufrieden“ oder „eher zufrieden“ in Prozent



Anmerkung: Bundesländer, aus denen weniger als zehn Meldungen vorliegen, werden nicht aufgeführt.
Quelle: Stifterverband

Publikation / Link:

[Kritische Freunde –
Hochschulentwicklung aus Sicht der
Hochschulräte \(2019\)](#)



STUDIENGÄNGE

- **Lehrerbildung**
- **Studium der Psychologie / Psychotherapie**

LEHRERBILDUNG IM LAND

Auf einen Blick: Lehrerbildung in Baden-Württemberg

Daten für 2019

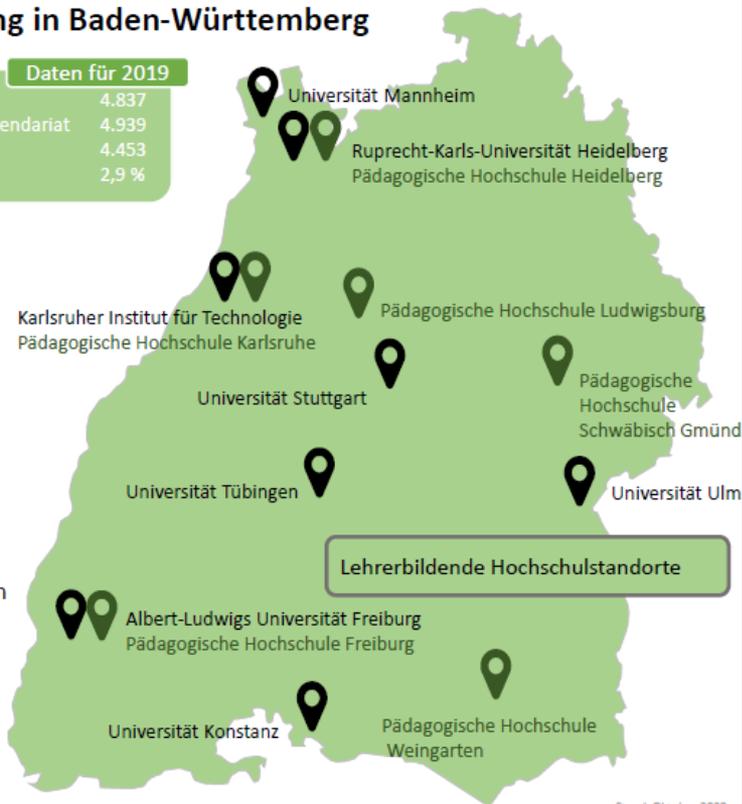
Hochschulabsolvent*innen mit 1. Lehramtsprüfung	4.837
Neueinstellungen in den Vorbereitungsdienst/Referendariat	4.939
Neueinstellungen in den Schuldienst	4.453
Anteil Seiteneinsteiger*innen	2,9 %

Zum Wintersemester 15/16 wurden in Baden-Württemberg alle Lehramtsstudiengänge auf Bachelor und Master umgestellt.

Alle Universitäten im Bundesland bilden für die Sekundarstufe II in allgemeinbildenden und beruflichen Fächern aus, die Pädagogischen Hochschulen für alle übrigen Lehramtstypen.

Quellen: Kultusministerkonferenz, Monitor Lehrerbildung

www.monitor-lehrerbildung.de



Stand: Oktober 2020

LEHRERBILDUNG AN DEN HOCHSCHULEN

Detaillierte Daten zur
Lehrerbildung in Baden-
Württemberg sowie zu
den Hochschulstandorten
in Freiburg, Heidelberg,
Karlsruhe, Konstanz,
Ludwigsburg, Mannheim,
Schwäbisch-Gmünd,
Stuttgart, Tübingen, Ulm
und Weingarten:
[https://www.monitor-
lehrerbildung.de](https://www.monitor-lehrerbildung.de)

Monitor Lehrerbildung

Über das Projekt Services



PSYCHOTHERAPIE

Psychotherapie studieren in **Baden-Württemberg**

- Seit September 2020 gilt das neue Psychotherapeutengesetz.
- Ab dem WiSe 20/21 kann man – neben dem Weg über ein Medizinstudium – nur noch über reformierte Psychologie-Studiengänge zu einer Kassenzulassung als Psychotherapeut*in gelangen.
- Rund drei Viertel der Bachelor-Studiengänge in Psychologie erfüllen bereits die neuen Voraussetzungen für einen Abschluss in Psychotherapie.



Hochschule voraussichtlich erst ab WiSe 21/22 mit polyvalentem Bachelor Psychologie, der zum Masterstudium Psychotherapie berechtigt – Übergangsregelungen für Erstsemester des WiSe 20/21 angestrebt
(Links zur Hochschule als Hyperlink hinterlegt)



Quelle: Deutsche Gesellschaft für Psychologie

Hochschulen in Baden-Württemberg mit Bachelorangeboten im Studiengang Psychologie (Stand 25.01.2021)

Mehr Informationen unter
www.che.de/download/psychotherapie-studieren



CHE STELLUNGNAHMEN

CHE STELLUNGNAHMEN FÜR DEN LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG (AUSWAHL)

- Stellungnahme des CHE zur **Landarztgesetz-Durchführungsverordnung** für das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg – 2021 - [Link](#)
- Stellungnahme des CHE für den Landtag von Baden-Württemberg zum Gesetzentwurf der Landesregierung „**Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung des Hochschulrechts (HRWeitEG)**“ – 2018 - [Link](#)
- CHE-Stellungnahme zur **Einführung von Studiengebühren für internationale Studierende** in Baden-Württemberg – 2017 - [Link](#)
- CHE-Stellungnahme zum **Landeshochschulgebührengesetz Baden-Württemberg** (Gebühren für internationale Studierende) – 2017 - [Link](#)
- Stellungnahme des CHE für das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg zum **Haushaltsbegleitgesetz 2017** – 2016 - [Link](#)
- Stellungnahme des CHE für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg zum Anhörungsentwurf eines **Dritten Gesetzes zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften** – 2013 - [Link](#)

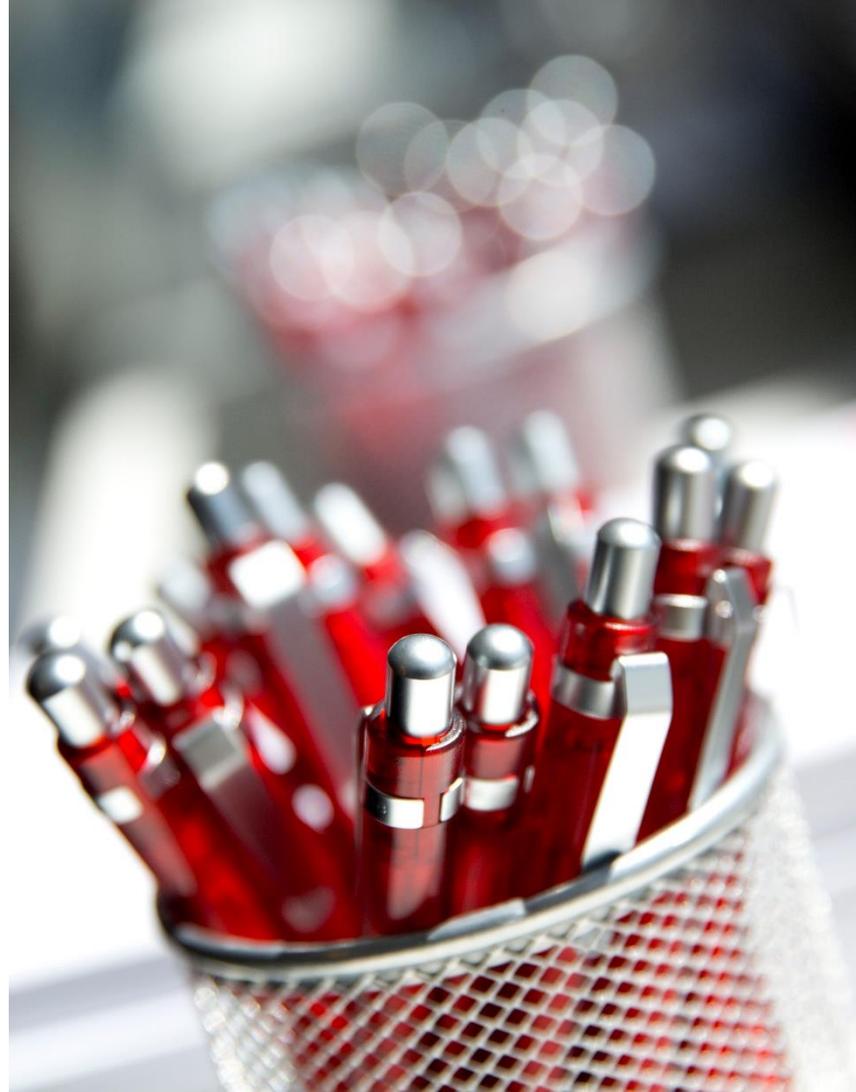
**BEI RÜCKFRAGEN UND INTERESSE AN
UNSEREN VERÖFFENTLICHUNGEN,
SPRECHEN SIE UNS AN!**

Ulrich Müller
Leiter politische Analysen

05241 9761-56
ulrich.mueller@che.de

CHE
Gemeinnütziges Centrum für
Hochschulentwicklung GmbH

Verler Straße 6
33332 Gütersloh
www.che.de



Heute steht ein **Studium** nahezu jedem offen.

Hochschulen und **Politik** müssen ein erfolgreiches Studium ermöglichen. Wir bieten ihnen dafür **Impulse** und **Lösungen**.

Alle **Studieninteressierten** sollen das passende Angebot finden. Wir bieten ihnen die dafür nötigen **Informationen** und schaffen **Transparenz**.

Mehr unter www.che.de

